P24-Polymer

PHPA-Polymer / Toninhibitor und Flockungsadditiv für wasserbasische Bohrspülungen

PRODUKTTYP

PHPA-Polymer zur Toninhibierung, Reibungsreduzierung und Verklebungsminimierung

EINSATZBEREICH

Wasserbasische Bohrspülungen, Tonformationen, Core-Drilling / Kernbohranwendungen

TYPISCHE DOSIERUNG

0,5–2,0 kg/m³ zur Toninhibierung · 10–100 g/m³ zur Flockung von Cuttings

BESCHREIBUNG

P24 Polymer ist ein PHPA mit hohem Molekulargewicht und anionischer Ladung. In Bohrspülungen wird das Produkt als Flockungsadditiv und zur Reduzierung der Hydratation toniger Gesteine eingesetzt. In niedrigen Konzentrationen unterstützt es die Flockung von Bohrklein und vermindert die Dispersion der Feststoffphase. In höheren Konzentrationen bildet es einkapselnde Polymerhüllen, reduziert die Wasseraufnahme und Quellung erbohrter Tone, erhöht die Viskosität, senkt den Reibungskoeffizienten und verbessert die Kerngewinnung.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Erscheinungsbild	weiße, feinkörnige Granulate
Produkttyp	Flockungs- und Inhibierungsadditiv
Chemische Basis	PHPA-Polymer
Löslichkeit	Vollständig löslich

LEISTUNGSMERKMALE UND ANWENDUNG

VORTEILE

- flockt Bohrklein und Feststoffanteile wirksam aus
- reduziert die Dispersion der Feststoffphase in der Spülung
- hemmt Hydratation und Quellung toniger Formationen
- bildet einkapselnde Polymerhüllen um erbohrte Tone
- erhöht die Viskosität der Spülung
- senkt den Reibungskoeffizienten
- verbessert die Leistung bei Kernbohranwendungen

EMPFOHLENE EINSATZKONZENTRATIONEN

ANWENDUNG	DOSIERUNG
Inhibierung Einkapselung toniger Formationen	0,5 – 2,0 kg/m³
Flockung von Bohrklein Feststoffkontrolle	10 – 100 g/m³

Die genaue Dosierung ist abhängig von Tongehalt, Feststoffbeladung, Wasserqualität und gewünschter Systemwirkung. Der vorliegende Dosierbereich unterscheidet zwischen Flockungsanwendung und Inhibierungsanwendung.

ANWENDUNGSHINWEISE

01	Das Produkt langsam über einen hydraulischen Mischer zugeben.
02	Nach der Zugabe etwa 15 Minuten weitermischen, bis das Polymer vollständig gelöst ist.
03	Eine zu schnelle Zugabe kann die vollständige Auflösung und Verteilung im System beeinträchtigen.

VERPACKUNG

- 25 kg Mehrlagen-Papiersäcke
- 40 Säcke pro Palette
- 1.000 kg pro Palette

LAGERUNG

- vor Feuchtigkeit schützen

UMWELT & SICHERHEIT

- Produkt nur entsprechend dem vorgesehenen Einsatzzweck verwenden
- Bei Verschütten und bei Nässe besteht erhebliche Rutschgefahr.
- Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden
- Für Transport, Lagerung und Arbeitsschutz ist das aktuelle Sicherheitsdatenblatt maßgeblich

Die Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und entbinden den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Dosierempfehlungen sind Richtwerte und ersetzen kein projektbezogenes Spülungskonzept. Für Transport, Lagerung und Arbeitsschutz ist das aktuelle Sicherheitsdatenblatt maßgeblich.